

Die ackerbaulich genutzte BDF Telz befindet sich im nördlichen Teil der zu den Mittelbrandenburgischen Platten und Niederungen zählenden Nuthe-Notte-Niederung. Nördlich grenzt die Teltow-Platte an. Die Region ist charakterisiert durch eine stark verzweigte, feuchte Niederung mit flachwellig bis flachhügeligen, sandig-lehmigen Grundmoräneninseln und kiesigen Endmoränenhügeln sowie Aufragungen des Untergrundes (Gips von Sperenberg). Durch die Bodenschätzung wurde das kartierte Gebiet mit S3A1 bis S13A1 eingestuft, was Bodenzahlen von 33 bis 42 entspricht.

Normgley aus Schmelzwassersand

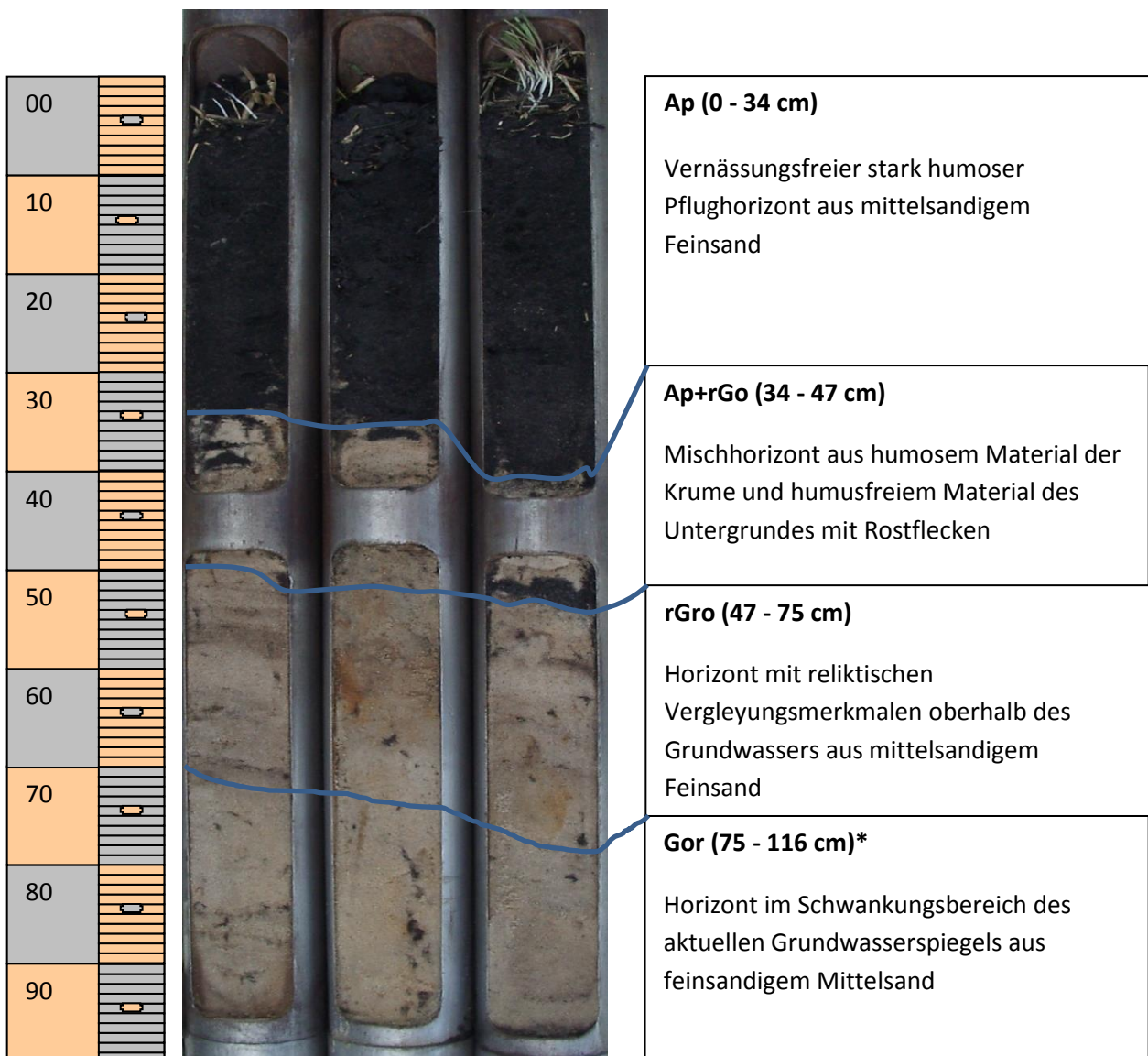
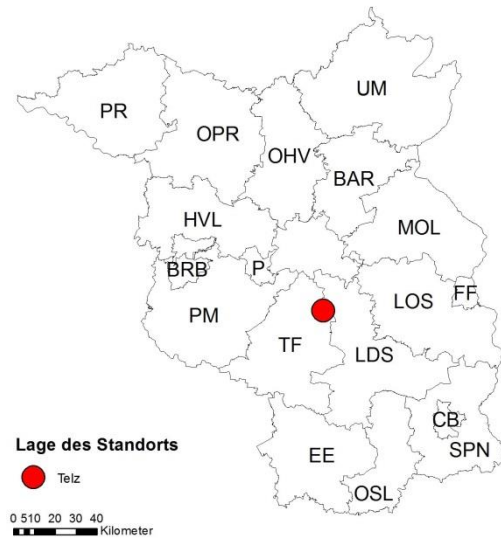
Bodenklasse: G (Gleye)

Bodentyp: GG (Gley)

Bodensubtyp: rGGn (reliktischer Normgley)

Substrattyp: f-s

Bodenausgangsgestein: Sgf (Schmelzwassersand)



*Nach diesem Horizont wurde mittels Pürckhauer-Bohrung ein weiterer Horizont ermittelt: Gr (116-150 cm)